

IBU Veranstaltungs- und Wettkampfregelein

Ausnahmeregelung für die Meldung bei der WM

1.6.4.1 c. Bei außergewöhnlichen Wetterbedingungen kann die Jury die Reihenfolge des Gruppierungssystems ändern. Diese Entscheidung soll zwei Stunden vor Ende der Meldefrist angekündigt werden. Die anzuwendende Ausnahmeregelung lautet wie folgt:

Bei der WM gibt es fünf Auslosungsgruppen und jeder NV darf maximal zwei Wettkämpfer pro Gruppe melden. Die ersten beiden Losgruppen sind Wettkämpfern vorbehalten, die unter den besten 50 der aktuellen WC-Gesamtwertung platziert sind, und ein NV kann maximal zwei pro Gruppe melden. NV, die Wettkämpfer unter den 50 Bestplatzierten haben, können sie jeder beliebigen Gruppe zuteilen.

Gruppe drei ist für Athleten reserviert, die in der aktuellen Liste der Weltcup-Gesamtwertung platziert sind, sich aber nicht unter den besten 50 befinden. Diese Wettkämpfer können jedoch auch den Gruppen vier und fünf zugewiesen werden, da der NV pro Gruppe maximal zwei auswählt.

Jene Wettkämpfer, die keine Weltcupunkte erzielt haben und deshalb nicht in der aktuellen Liste der Weltcup-Gesamtwertung platziert sind, können bei der Meldung nur den Auslosungsgruppen vier und fünf zugeteilt werden, maximal zwei pro Gruppe.

Der Weltmeister oder Olympiasieger des Vorjahres kann jeder Gruppe zugewiesen werden zusätzlich zu den zwei Athleten pro Gruppe, die dem NV maximal gestattet sind.